



## **Bericht und Beschlussempfehlung**

### **des Bildungsausschusses**

#### **Finanzierung der Schulen in freier Trägerschaft**

Antrag der Fraktion der CDU  
Drucksache 18/121

- 
- a) Der Bildungsausschuss hat sich mit dem ihm durch Plenarbeschluss vom 23. August 2012 überwiesenen Antrag Drucksache 18/121 am 20. September 2012 befasst. Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP empfiehlt der Bildungsausschuss dem Landtag, den Antrag Drucksache 18/121 abzulehnen.
  - b) Im Rahmen der Ausschussberatung haben die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW mit Umdruck 18/136 einen Änderungsantrag vorgelegt. Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimmen der FDP und des Abgeordneten Sönnichsen bei zwei Enthaltungen aus den Reihen der CDU empfiehlt der Ausschuss dem Landtag, den Inhalt des Antrags Umdruck 18/136 zu übernehmen und ihm zuzustimmen. Dieser lautet:
    - „1. Die Landesregierung wird aufgefordert, im Rahmen der beabsichtigten Schulgesetzänderung einen Gesetzentwurf vorzulegen, der eine schrittweise Verbesserung der Förderung der Schulen in freier Trägerschaft beinhaltet. Grundlage soll eine dynamisierte, faire und transparente Berechnung sein.

2. Des Weiteren sollen die Regelungen zu den Wartefristen und der Ausgleichszahlungen für diese Zeiten überprüft werden. Es ist zudem zu prüfen, inwieweit bei einer Erweiterung bestehender Schulen auf die Wartefrist verzichtet werden kann.“

Anke Erdmann  
Vorsitzende